

Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.04.2022 – 31.03.2023

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik.....	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails.....	5
Umlaufende Anteile.....	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung.....	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance).....	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	9
Fondsergebnis in EUR.....	10
A. Realisiertes Fondsergebnis	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	10
C. Ertragsausgleich.....	11
Kapitalmarktbericht.....	12
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds.....	13
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	14
Vermögensaufstellung in EUR per 31.03.2023	15
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos.....	18
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2022 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	19
Bestätigungsvermerk.....	22
Steuerliche Behandlung.....	25
Fondsbestimmungen.....	26
Anhang.....	33

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.04.2022 bis 31.03.2023

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Aufledgedatum
AT0000A1Z1Q8	Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide (I) A	Ausschüttung	EUR	30.04.2018
AT0000A1Z1L9	Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide (R) A	Ausschüttung	EUR	30.04.2018
AT0000A1Z1U0	Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide (RZ) A	Ausschüttung	EUR	30.04.2018
AT0000A1Z1N5	Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide (I) T	Thesaurierung	EUR	30.04.2018
AT0000A1Z1K1	Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide (R) T	Thesaurierung	EUR	30.04.2018
AT0000A1Z1T2	Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide (RZ) T	Thesaurierung	EUR	30.04.2018
AT0000A1Z1S4	Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide (S) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	30.04.2018
AT0000A1Z1M7	Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	30.04.2018

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.04. – 31.03.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	01.06.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,250 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) S-Tranche (EUR): 1,000 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) R-Tranche (EUR): 0,500 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) RZ-Tranche (EUR): 0,250 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) Performanceabhängige Verwaltungsgebühren: Details siehe unten
max. Verwaltungsgebühr der Subfonds	1,500 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr)
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Performanceabhängige Verwaltungsgebühren

Zusätzlich kann nach Maßgabe des Prospekts bei allen oder bestimmten Anteilsgattungen jährlich eine variable Erfolgsgebühr verrechnet werden. Die variable Erfolgsgebühr beträgt unter Berücksichtigung einer sogenannten „High-Water-Mark“ maximal 15 % jener Wertentwicklung, die über einer Wertentwicklung von 1,05 % im jeweiligen Geschäftsjahr liegt. Die „High-Water-Mark“ entspricht dabei dem Anteilswert an jenem Rechnungsjahresende, zu dem zuletzt eine variable Erfolgsgebühr ausbezahlt wurde. Für eine Wertentwicklung, die unter der „High-Water-Mark“ liegt, wird keine variable Erfolgsgebühr verrechnet.

Diese variable Erfolgsgebühr wird auf Basis des durchschnittlichen Fondsvolumens täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Rechenwert. Während des Rechnungsjahres kommt es je nach Performanceverlauf des Fonds auf einem Abgrenzungskonto zu Zu- und Abbuchungen, wobei die Summe der Abbuchungen im Rechnungsjahr die Summe der Zubuchungen nicht übersteigen darf. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertentwicklung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Erfolgsgebühr erfolgt durch den Fonds jährlich nach Ende des Rechnungsjahres zum Monatsultimo des Folgemonats.

Für den Berichtszeitraum wurde für Tranche R, I, RZ, S keine variable Erfolgsgebühr berechnet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide für das Rechnungsjahr vom 01.04.2022 bis 31.03.2023 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.03.2023 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.03.2021	31.03.2022	31.03.2023
Fondsvermögen gesamt in EUR	13.249.385,32	10.451.430,24	9.773.213,87
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1Z1Q8) in EUR	98,13	96,57	93,19
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1Z1Q8) in EUR	98,13	96,57	93,19
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1Z1L9) in EUR	97,44	95,62	92,04
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1Z1L9) in EUR	97,44	95,62	92,04
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1Z1U0) in EUR	98,12	96,53	93,14
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1Z1U0) in EUR	98,12	96,53	93,14
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1Z1N5) in EUR	100,12	99,50	96,97
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1Z1N5) in EUR	100,12	99,50	96,97
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1Z1K1) in EUR	99,44	98,58	95,83
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1Z1K1) in EUR	99,44	98,58	95,83
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1Z1T2) in EUR	100,05	99,43	96,89
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1Z1T2) in EUR	100,05	99,43	96,89
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1Z1R6) in EUR	100,15	99,53	- ¹
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1Z1R6) in EUR	100,15	99,53	- ¹
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A1Z1S4) in EUR	97,97	96,64	93,47
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A1Z1S4) in EUR	97,97	96,64	93,47
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A1Z1M7) in EUR	99,43	98,57	95,83
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A1Z1M7) in EUR	99,43	98,57	95,83
		01.06.2022	01.06.2023
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR		0,9800	0,9300
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		0,9700	0,9200
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		0,9800	0,9300
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,0000	0,0000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (S) (VTA) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		0,0000	0,0000

¹ Per 31. August 2022 wurde die Vollthesaurierende I-Tranche aufgelöst.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.03.2022	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.03.2023
AT0000A1Z1Q8 (I) A	357,442	0,000	-172,956	184,486
AT0000A1Z1L9 (R) A	20.861,357	177,936	-1.740,903	19.298,390
AT0000A1Z1U0 (RZ) A	65,472	3,230	0,000	68,702
AT0000A1Z1N5 (I) T	83,472	0,000	0,000	83,472
AT0000A1Z1K1 (R) T	34.486,570	430,432	-2.290,205	32.626,797
AT0000A1Z1T2 (RZ) T	1.217,958	211,936	-116,862	1.313,032
AT0000A1Z1R6 (I) VTA	10,000	0,000	-10,000	- ¹
AT0000A1Z1S4 (S) VTA	1.185,651	1.721,503	-55,584	2.851,570
AT0000A1Z1M7 (R) VTA	48.398,992	1.910,489	-3.931,088	46.378,393
Gesamt umlaufende Anteile				102.804,842

¹ Per 31. August 2022 wurde die Vollthesaurierende I-Tranche aufgelöst.

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1Z1Q8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	96,57
Ausschüttung am 01.06.2022 (errechneter Wert: EUR 97,42) in Höhe von EUR 0,9800, entspricht 0,010060 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	93,19
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010060 x 93,19)	94,13
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,44
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-2,53
Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1Z1L9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	95,62
Ausschüttung am 01.06.2022 (errechneter Wert: EUR 96,54) in Höhe von EUR 0,9700, entspricht 0,010048 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	92,04
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010048 x 92,04)	92,96
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,66
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-2,78
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1Z1U0)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	96,53
Ausschüttung am 01.06.2022 (errechneter Wert: EUR 97,38) in Höhe von EUR 0,9800, entspricht 0,010064 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	93,14
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010064 x 93,14)	94,08
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,45
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-2,54
Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1Z1N5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,50
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	96,97
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,53
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-2,54
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1Z1K1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	98,58
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	95,83
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,75
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-2,79

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1Z1T2)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,43
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	96,89
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,54
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-2,55
Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1Z1R6)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,53
errechneter Wert / Anteil bei Tranchenauflösung (31.08.2022) in EUR	99,41
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-0,12
Wertentwicklung eines Anteils von Beginn des Rechnungsjahres bis zur Tranchenauflösung (31.08.2022) in %	-0,12
Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A1Z1S4)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	96,64
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	93,47
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-3,17
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-3,28
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A1Z1M7)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	98,57
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	95,83
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-2,74
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-2,78

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausbezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 0,00 %), Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.03.2022 (106.666,914 Anteile)		10.451.430,24
Ausschüttung am 01.06.2022 (EUR 0,9800 x 357,442 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1Z1Q8))		-350,29
Ausschüttung am 01.06.2022 (EUR 0,9700 x 20.556,178 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1Z1L9))		-19.939,49
Ausschüttung am 01.06.2022 (EUR 0,9800 x 65,472 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1Z1U0))		-64,16
Ausgabe von Anteilen	441.698,31	
Rücknahme von Anteilen	-815.760,99	
Anteiliger Ertragsausgleich	-769,87	-374.832,55
Fondsergebnis gesamt		-283.029,88
Fondsvermögen am 31.03.2023 (102.804,842 Anteile)		9.773.213,87

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinserträge	10.480,67
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-828,16
Ergebnis aus Subfonds (inkl. tatsächlich geflossener Ausschüttungen)	40.470,10
Dividendenergebnis aus Subfonds	-1.122,26
	49.000,35
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-45.920,98
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-5.000,00
Abschlussprüferkosten	-1.879,99
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-900,00
Depotgebühr	-1.741,20
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-5.211,74
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-2.963,45
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-6.938,73
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	655,81
	-69.900,28
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-20.899,93
Realisiertes Kursergebnis	
Ausschüttungsgleiche Erträge	38.521,02
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	105.507,36
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	755.144,85
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-459.270,19
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-492.292,45
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-52.389,41
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-73.289,34

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-210.510,41
	-210.510,41

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	769,87	
		769,87
Fondsergebnis gesamt		-283.029,88

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 34.792,91 EUR.

Kapitalmarktbericht

2022 war ein außerordentlich herausforderndes Jahr für die Finanzmärkte, in nahezu allen Marktsegmenten und Regionen. Sowohl Aktien- als auch Anleihemärkte waren von hohen Kursschwankungen und kräftigen Kursrückgängen geprägt, von einigen wenigen Ausnahmen abgesehen. Finanzmärkte und Investor:innen sahen sich mit hoher Inflation, kräftigen Zinserhöhungen und zunehmenden Rezessionsbefürchtungen konfrontiert. Hinzu kamen die wirtschaftlichen Auswirkungen der russischen Invasion in der Ukraine sowie der daraufhin verhängten massiven westlichen Sanktionen. Beginnend im vierten Quartal 2022 erholten sich vor allem in Europa und einigen Schwellenländern die Aktienkurse kräftig und diese Erholungen setzten sich im neuen Jahr fort. Viele europäische Aktienindizes notieren inzwischen deutlich über den Niveaus, die sie vor dem russischen Angriff auf die Ukraine erreicht hatten, einige gar auf neuen Allzeithochs. Die Teuerungsraten kletterten 2022 in vielen Ländern auf Werte, die sie seit Jahrzehnten nicht mehr innehatten. Das und die markant veränderte Geldpolitik vieler Notenbanken sorgten für rasant anziehende Anleiherenditen und stark fallende Anleihekurse in nahezu allen Marktsegmenten. Auch die Europäische Zentralbank (EZB) schwenkte im vergangenen Jahr auf eine straffere Geldpolitik und auf beschleunigte Zinsanhebungen um. In den letzten Monaten holten die Anleihemärkte einen Teil ihrer Kursverluste wieder auf. Bei Unternehmensanleihen bildeten sich die 2022 kräftig ausgeweiteten Risikoaufschläge deutlich zurück. Die massiven Anleihekäufe durch die großen Notenbanken waren in den letzten Jahren eine zentrale Stütze für Staats- und Unternehmensanleihen. Diese Unterstützung ist inzwischen nicht nur weggefallen, sondern hat sich sogar ins Gegenteil verkehrt. Rohstoffe waren auch 2022 zunächst stark im Aufwind, vor allem Öl- und Gaspreise. Im weiteren Jahresverlauf gaben viele Rohstoffe aber wieder nach. Öl- und Erdgaspreise sanken im ersten Quartal 2023 weiter. Vergleichsweise wenig Bewegung gab es lange Zeit bei den Edelmetallen. In den letzten Monaten zogen die Preise in diesem Segment aber spürbar an. Bei den Währungen zeigte sich der US-Dollar im vergangenen Jahr über weite Strecken stark; Euro, Yen und britisches Pfund präsentieren sich im Gegenzug schwach. Seit dem Schlussquartal 2022 kam es auch in diesem Bereich zu kräftigen Gegenbewegungen; die US-Währung gab deutlich nach. Trotzdem verblieb für 2022 noch immer ein Plus von über 6 % gegenüber dem Euro. Im neuen Jahr präsentierte sich der Dollar zuletzt leicht schwächer. Angesichts stark gestiegener Inflationsraten hoben bzw. heben viele Zentralbanken die Zinsen an, zum Teil sehr aggressiv. Auch die US-Notenbank gehört dazu. Zusätzlich beendete sie ihre Anleihekäufe und begann, ihre Anleihebestände abzubauen. In Anbetracht der gewaltigen Schuldenberge in den Finanzsystemen haben die Notenbanken insgesamt aber geringere Spielräume für Zinsanhebungen als früher. Fraglich ist auch, wie sie sich verhalten werden, falls sich die Konjunktur unerwartet stark abschwächt und die Inflationsraten dann noch immer zu hoch sein sollten.

Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich in vielen Teilen der Welt noch immer relativ niedrig, wenn auch längst nicht mehr so extrem wie in den letzten Jahren. Es stellt nach wie vor eine Herausforderung für Renteninvestoren dar. Das gilt vor allem dann, wenn man die Realrenditen betrachtet (Nominalrenditen abzüglich Inflation).

Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind zwar inzwischen fast überall weitgehend überwunden. Doch werden die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten jetzt neuerlich erschüttert durch die eskalierende geopolitische Konfrontation zwischen der westlichen Welt und Russland sowie China. Es zeichnet sich bereits jetzt ab, dass dies wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen wird und die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern könnte. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt sehr herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide ist ein Anleihe-Dachfonds, der auf Basis eines kurz- bis mittelfristigen Momentum-Modells in jene Anleihe-Teilmärkte investiert, die in den letzten Wochen und Monaten die stärkste Entwicklung innerhalb eines breit gefassten Universums gezeigt haben. In diesem Universum stehen dem Modell unterschiedliche Regionen und Emittentenklassen zur Verfügung. Auch kann es ganz oder teilweise in den Geldmarkt umschichten. Eine Besonderheit ist die Möglichkeit zu Short-Duration-Positionen via Staatsanleihe-Futures. Diese beiden letzten Fähigkeiten stellen eine wesentliche Möglichkeit dar, um auch in einem steigenden Zinsumfeld Wert zu erhalten und Gewinne zu ermöglichen.

Der Berichtszeitraum war von der anhaltend hohen Inflation und dem vehementen Gegenkurs der Zentralbanken geprägt. Teils dramatische Zinserhöhungsschritte, die von den Märkten sukzessive eingepreist wurden, ließen alle wesentlichen Marktsegmente in den ersten Monaten hohe Verluste erleiden. Im Sommer kam es zu einer Erholung, die sich aber als nicht nachhaltig erwies und von neuen Tiefpunkten im Herbst konterkariert wurde.

Erst seit dem 4. Quartal 2022 scheinen die Marktteilnehmer ihre Erwartungen an die voraussichtliche geldpolitische und wirtschaftliche Entwicklung hinreichend angepasst zu haben: Staatsanleihen-Renditen stabilisierten sich und auch Risikoaufschläge (Spreads) sanken stetig und deutlich ab. Zuletzt sorgten Bankenturbulenzen jenseits wie diesseitig des Atlantiks für Aufregung, die von sehr rasch reagierenden Aufsichten und Notenbanken wieder beruhigt werden konnte. Die sprunghaft angestiegenen Spreads, vor allem im Finanzbereich, begannen sich somit wieder zu erholen.

Der Fonds nutzte 2022 die Möglichkeit, seine Duration über Short-Positionen in Staatsanleihe-Futures auch insgesamt negativ zu halten. Damit konnte er seinen Wert im historisch schwierigen Anleihe-Jahr 2022 stabil halten. In der zweiten, von volatilen Seitwärts-Märkten geprägten Hälfte des Berichtszeitraumes waren die mit Verzögerung wechselnden Durations-Positionen weniger erfolgreich. Besonders im März 2023 war der Fonds diesbezüglich ungünstig positioniert. Auch wechselnde Positionen in riskanteren Anleiheklassen konnten in Summe keinen Gewinn liefern. Somit war der Berichtszeitraum insgesamt ein negativer, auch wenn die Verluste bei weitem nicht das historische Ausmaß des allgemeinen Marktes erreichten.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Exchange-traded-funds	OGAW	EUR	5.208.286,06	53,29 %
Exchange-traded-funds	OGAW	USD	404.212,10	4,14 %
Summe Exchange-traded-funds			5.612.498,16	57,43 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	EUR	1.570.985,10	16,07 %
Summe Investmentzertifikate Raiffeisen KAG			1.570.985,10	16,07 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	EUR	2.030.692,12	20,78 %
Summe Investmentzertifikate extern			2.030.692,12	20,78 %
Summe Wertpapiervermögen			9.214.175,38	94,28 %
Derivative Produkte				
Bewertung Finanzterminkontrakte			-22.191,46	-0,23 %
Summe Derivative Produkte			-22.191,46	-0,23 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			488.366,86	5,00 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			93.403,24	0,95 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			581.770,10	5,95 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			6.679,31	0,07 %
Forderung Bestandsprovision			192,17	0,00 %
Summe Abgrenzungen			6.871,48	0,07 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-7.411,63	-0,07 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-7.411,63	-0,07 %
Summe Fondsvermögen			9.773.213,87	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 31.03.2023

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Exchange-traded-funds	OGAW	LU1708330318	AMUNDI INDEX SOLUTIONS - AMUNDI INDEX GLOBAL AGG 500M UCITS	EUR	6.910	21.303	14.393		46,518400	321.442,14	3,29 %
Exchange-traded-funds	OGAW	LU1390062245	MULTI UNITS LUXEMBOURG - LYXOR EUR 2-10Y INFLATION EXPECTAT	EUR	5.854	24.700	25.055		112,600000	659.160,40	6,74 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B4613386	SSGA SPDR ETFs EUROPE I PLC - SPDR BLOOMBERG BARCLAYS EMERG	EUR	4.830	30.529	25.699		51,976000	251.044,08	2,57 %
Exchange-traded-funds	OGAW	LU1399300455	XTRACKERS II - XTRACKERS II US TREASURIES UCITS ETF 2D - EU	EUR	5.128	11.912	6.784		97,762000	501.323,54	5,13 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BKP5L730	ISHARES II PLC - ISHARES J.P. MORGAN ESG \$ EM BOND UCITS ET	EUR	62.243	219.819	157.576		4,073900	253.571,76	2,59 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B3B8PX14	ISHARES III PLC - ISHARES GLOBAL INFLATION LINKED GOVT BOND	EUR	2.901	2.901			142,235000	412.623,74	4,22 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B6X2VY59	ISHARES V PLC - ISHARES € CORPORATE BOND INTEREST RATE HEDG	EUR	3.597	10.883	7.286		92,460000	332.578,62	3,40 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B9M6SJ31	ISHARES VI PLC - ISHARES GLOBAL CORP BOND EUR HEDGED UCITS	EUR	7.399	17.845	10.446		86,760000	641.937,24	6,57 %
Exchange-traded-funds	OGAW	DE000A0Q4RZ9	ISHARES EB.REXX® GOVERNMENT GERMANY 0-1YR UCITS ETF (DE) EU	EUR	20.741	55.840	45.703		72,857000	1.511.127,04	15,46 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B14X4Q57	ISHARES PLC - ISHARES € GOVT BOND 1-3YR UCITS ETF EUR (DIST	EUR	2.350	2.350	2.420		137,650000	323.477,50	3,31 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B44CGS96	ISHARES II PLC - ISHARES US AGGREGATE BOND UCITS ETF USD (D	USD	4.668	16.239	13.711		94,498000	404.212,10	4,14 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000811815	RAIFFEISEN 301 - NACHHALTIGKEIT - EURO STAATSANLEIHEN T	EUR	2.609	8.700	9.269		93,490000	243.915,41	2,50 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A02YY1	RAIFFEISEN 304 - ESG - EURO CORPORATES (I) T	EUR	2.203	9.088	6.885		146,670000	323.114,01	3,31 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A203L9	RAIFFEISEN-EURO-SHORTTERM-RENT (I) T	EUR	10.408	21.261	10.853		96,460000	1.003.955,68	10,27 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	FR0013016615	AMUNDI EURO LIQUIDITY SHORT TERM SRI - I2 (C)	EUR	104	109	5		9.878,989000	1.027.414,86	10,51 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0094219127	BNP PARIBAS INSTICASH - EUR 1D I CAPITALISATION	EUR	0				137,891500	1,48	0,00 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE0031295938	GOLDMAN SACHS FUNDS, PLC - GOLDMAN SACHS EURO LIQUID RESERV	EUR	83	256	216		12,087,660000	1.003.275,78	10,27 %
Summe Wertpapiervermögen										9.214.175,38	94,28 %
Anleihenfutures		FCGB20230621	CAN 10YR BOND FUT Jun23 CNM3	CAD	-3				125,720000	-8.735,70	-0,09 %
Anleihenfutures		FOAT20230608	Euro-OAT Future Jun23 OATM3	EUR	-3				129,570000	-9.780,00	-0,10 %
Anleihenfutures		FLGR20230628	LONG GILT FUTURE Jun23 G M3	GBP	-2				103,390000	-5.627,09	-0,06 %
Anleihenfutures		FLGR20230628	LONG GILT FUTURE Jun23 G M3	GBP	-1				103,390000	1.951,33	0,02 %
Summe Finanzterminkontrakte ¹										-22.191,46	-0,23 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						488.366,86	5,00 %
				AUD						-6.988,93	-0,07 %
				CAD						33.558,68	0,34 %
				GBP						58.936,62	0,60 %
				USD						7.896,87	0,08 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										581.770,10	5,95 %
Abgrenzungen											
Zinsansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										6.679,31	0,07 %
Forderung Bestandsprovision										192,17	0,00 %
Summe Abgrenzungen										6.871,48	0,07 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-7.411,63	-0,07 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-7.411,63	-0,07 %
Summe Fondsvermögen										9.773.213,87	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A1Z1Q8	I	Ausschüttung	EUR	93,19	184,486
AT0000A1Z1L9	R	Ausschüttung	EUR	92,04	19.298,390
AT0000A1Z1U0	RZ	Ausschüttung	EUR	93,14	68,702
AT0000A1Z1N5	I	Thesaurierung	EUR	96,97	83,472
AT0000A1Z1K1	R	Thesaurierung	EUR	95,83	32.626,797
AT0000A1Z1T2	RZ	Thesaurierung	EUR	96,89	1.313,032
AT0000A1Z1S4	S	Vollthesaurierung Ausland	EUR	93,47	2.851,570
AT0000A1Z1M7	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	95,83	46.378,393

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 30.03.2023 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Australische Dollar	AUD	1,627500
Kanadische Dollar	CAD	1,476700
Britische Pfund	GBP	0,881450
Amerikanische Dollar	USD	1,091300

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Exchange-traded-funds	OGAW	LU1437018168	AMUNDI INDEX SOLUTIONS - AMUNDI INDEX EURO CORPORATE SRI UC	EUR	40.646	40.646
Exchange-traded-funds	OGAW	LU1390062831	MULTI UNITS LUXEMBOURG - LYXOR US\$ 10Y INFLATION EXPECTATIO	EUR	8.165	11.775
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BF8HV600	PIMCO US SHORT-TERM HIGH YIELD CORPORATE BOND INDEX UCITS E	EUR	15.922	15.922
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B41RYL63	SSGA SPDR ETFS EUROPE I PLC - SPDR BLOOMBERG EURO AGGREGATE	EUR	15.513	15.513
Exchange-traded-funds	OGAW	LU1974694553	UBS (LUX) FUND SOLUTIONS - J.P. MORGAN GLOBAL GOVERNMENT ES	EUR	96.625	96.625
Exchange-traded-funds	OGAW	LU1372156916	UC THM RTS BLN EUR CNVRT-DIS	EUR	3.252	3.252
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BF3N7102	ISHARES II PLC - ISHARES \$ HIGH YIELD CORP BOND UCITS ETF E	EUR	296.969	296.969
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BJK55C48	ISHARES II PLC - ISHARES € HIGH YIELD CORP BOND ESG UCITS E	EUR	166.187	166.187
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B6QGFW01	ISHARES III PLC - ISHARES EMERGING ASIA LOCAL GOVT BOND UCI	EUR	19.567	19.567
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B74DQ490	ISHARES PLC - ISHARES GLOBAL HIGH YIELD CORP BOND UCITS ETF	EUR	15.789	15.789
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B66F4759	ISHARES PLC - ISHARES € HIGH YIELD CORP BOND UCITS ETF EUR	EUR	15.378	15.378
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BNH72088	SSGA SPDR ETFS EUROPE II PLC - SPDR REFINITIV GLOBAL CONVER	USD	26.713	26.713
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BZ163L38	VANGUARD FUNDS PLC - VANGUARD USD EMERGING MARKETS GOVERNME	USD	17.491	17.491
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BCRY6003	ISHARES IV PLC - ISHARES \$ SHORT DURATION HIGH YIELD CORP B	USD	5.272	12.189
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A255Y2	R 289-FONDS T	EUR	36.181	44.043
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000613989	RAIFFEISEN 314 - ESG - EURO INFLATION LINKED T	EUR	5.299	7.992
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000636741	RAIFFEISEN-EMERGINGMARKETS-RENT (R) T	EUR	9.529	9.529
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A0FXL8	RAIFFEISEN-NACHHALTIGKEIT-EMERGINGMARKETS-LOCALBONDS (R) T	EUR	17.971	24.153
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A0ALQ3	RAIFFEISEN-NACHHALTIGKEIT-SHORTTERM (I) T	EUR		10.287
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0562498773	AMUNDI MONEY MARKET FUND - AMUNDI MONEY MARKET FUND - SHORT	EUR		1.046
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE00B3WGJF45	INSTITUTIONAL CASH SERIES PLC - BLACKROCK ICS EURO LIQ FD HERI ACC EUR	EUR		7.859
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU1590491913	INVESCO FUNDS SICAV - INVESCO EURO SHORT TERM BOND FUND CLA	EUR	34.594	34.594
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0210533500	JPMORGAN FUNDS - JPM GLOBAL CONVERTIBLES (EUR) A (ACC) - EU	EUR	45.154	45.154

1 Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Value-at-Risk Ansatz absolut	
Verwendetes Referenzvermögen	-	
Value-at-Risk	Niedrigster Wert	1,17
	Ø Wert	2,36
	Höchster Wert	3,95
Verwendetes Modell	historische Simulation (99 % Konfidenzniveau, 20 Banktage Halteperiode, Länge der Datenhistorie gemäß § 18 Abs. 1 Z 3 DerVO)	
Durchschnittliche Höhe des Leverage bei Verwendung der Value-at-Risk Berechnungsmethode unter Nominalwertbetrachtung	23,14 %	

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2022 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	278
Anzahl der Risikoträger	94
fixe Vergütungen	26.202.737,91
variable Vergütungen (Boni)	3.326.445,03
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	29.529.182,94
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.551.531,28
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.626.366,43
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	10.559.239,73
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	225.809,39
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	14.962.946,83

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).
Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 24.03.2023 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 09.08.2022 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

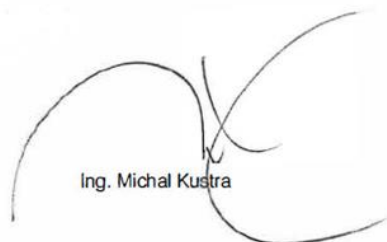
Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 20. Juli 2023

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. (FH) Dieter Aigner



Ing. Michal Kustra



Mag. Hannes Cizek

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. März 2023 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien, 21. Juli 2023

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Dynamic-Assets-Solide, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Anleihefonds und/oder Anleihen und/oder Anleihen in der Form von Geldmarktinstrumenten.

Der Erwerb von Aktien ist ebenso wie der Erwerb von Aktienfonds ausgeschlossen. Aktien können allerdings indirekt über die Veranlagung in andere Investmentfonds, wie etwa Anleihen- oder Mischfonds im Fondsvermögen enthalten sein.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Deutschland, Frankreich, Italien, dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland, der Schweiz, den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien, Japan, Österreich, Belgien, Finnland, den Niederlanden, Schweden oder Spanien begeben oder garantiert werden, dürfen direkt oder indirekt über Veranlagungen in Investmentfonds zu mehr als 35 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 % des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 20 % des Fondsvermögens und insgesamt im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen insgesamt bis zu 30 % des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 % des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Value at Risk

Der VaR-Wert wird gemäß dem 4. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Absoluter VaR

Der zuordenbare Risikobetrag für das Gesamtrisiko, ermittelt als Value-at-Risk – Wert von im Fonds getätigten Veranlagungen, ist auf maximal 6,1 % des Nettoinventarwerts des Fonds beschränkt (absoluter VaR).

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten und/oder Anteilen an Investmentfonds kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten und/oder Anteilen an Investmentfonds unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 2,75 % zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. April bis zum 31. März.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1. Juni des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 1. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 1. Juni des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Zusätzlich kann nach Maßgabe des Prospekts bei allen oder bestimmten Anteilsgattungen jährlich eine variable Erfolgsgebühr verrechnet werden. Die variable Erfolgsgebühr beträgt unter Berücksichtigung einer sogenannten „High-Water-Mark“ maximal 15 % jener Wertentwicklung, die über einer Wertentwicklung von 1,05 % im jeweiligen Geschäftsjahr liegt. Die „High-Water-Mark“ entspricht dabei dem Anteilswert an jenem Rechnungsjahresende, zu dem zuletzt eine variable Erfolgsgebühr ausbezahlt wurde. Für eine Wertentwicklung, die unter der „High-Water-Mark“ liegt, wird keine variable Erfolgsgebühr verrechnet.

Die variable Erfolgsgebühr wird auf Basis des durchschnittlichen Volumens des Fonds beziehungsweise jeder betroffenen Anteilsgattung - jeweils bezogen auf die Periode vom Beginn des Rechnungsjahres bis zum jeweiligen Berechnungsstichtag - täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Rechenwert. Während des Rechnungsjahres kommt es je nach Wertentwicklung des Fonds auf einem Abgrenzungskonto zu Zu- und Abbuchungen, wobei die Summe der Abbuchungen im Rechnungsjahr die Summe der Zubuchungen nicht übersteigen darf. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertentwicklung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Erfolgsgebühr erfolgt jährlich nach Ende des Rechnungsjahres zum Monatsultimo des Folgemonats.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH